

# Muss es immer eine Spiegelreflexkamera sein?

## Digitale Dentalfotografie zur Falldokumentation

Ein Erfahrungsbericht von Dr. Thomas Sorg, Zürich

*Mit einer digitalen Kompaktkamera und der passenden LED-Beleuchtung der Firma RAMEZANI Kamerasysteme gelingen Dentalaufnahmen in hoher Qualität. Insbesondere seit der Einführung der kameraunabhängigen Beleuchtungseinheit SARA-LED-LateralLight kann jede Kamera mit dem „richtigen“ Licht ausgestattet werden. Mit meinem Erfahrungsbericht will ich interessierten Kolleginnen und Kollegen eine Entscheidungshilfe geben, die sich zwar eine digitale, qualitativ hochwertige Fotodokumentation wünschen, aber nicht tausende von Euros in eine schwere und unhandliche Kameraausrüstung investieren möchten.*

Seit gut zehn Jahren fotografiere ich in meiner Praxis mit einer Intraoralkamera. Die Qualität der Aufnahmen erachtete ich lange als genügend. Mit der Zeit wuchsen aber die Ansprüche und vor allem bei intraoperativen Bildern war das Ergebnis ungenügend bis schlecht. Über Internetrecherche gelangte ich vor etwa fünf Jahren auf die Homepage der Firma RAMEZANI. Dort überzeugte mich ein handliches „Dentalkamerapaket“ bestehend aus einer kompakten Nikon Coolpix Kamera sowie LED-Ringlicht. Es erfüllte alle meine Anforderungskriterien, insbesondere die Handlichkeit und einfache Handhabung. Die Kamera wird vorkonfiguriert geliefert und sämtliche Kameraeinstellungen, die man für die Dentalfotografie benötigt, werden ebenfalls mitgeliefert. Von der konventionellen dentalen Fotografie war ich es gewohnt, sehr nahe ans Objekt zu gehen, damit keine Spiegel oder Abhalteinstrumente im Bild sichtbar sind. Hier erfolgt das große Umdenken für die



Das SARA-LED-LateralLight kombiniert mit Ringlicht

Digitalfotografie: Die Aufnahme wird mit etwas größerem Abstand gemacht und durch das Heranzoomen und das nachträgliche Bearbeiten am PC korrigiert. Es ist viel einfacher, scharfe Aufnahmen zu machen, wenn ein größerer Objektabstand gewählt wird. Wegen der dauerhaften Beleuchtung durch die LED-Lichter werden Fokussierung und Ausschnittbestimmung wesentlich erleichtert. Die Auswahl der Speichergröße legt fest, ob das Bild später „nur“ via E-Mail an den Techniker versendet, im Internet platziert oder platzintensiv archiviert werden soll.

Bei der IDS 2007 wartete RAMEZANI mit einer Neuheit auf: dem SARA-LED-LateralLight und -StudioLight. Zwei LED-Flächenleuchten mit jeweils 66 superhellen LEDs leuchten den Mundbereich von zwei Seiten homogen aus. Durch das seitliche Anstrahlen der Zähne werden Reflexe minimiert. Dieses neue System ist in zwei Varianten erhältlich. Es kann über eine Schnellkupplung direkt unter der Kamera am Stativgewinde befestigt werden oder auch unabhängig vom ganzen System direkt vom Patienten gehalten werden. Diese zweite Variante, das StudioLight, garantiert, dass das Kamerasystem immer noch leicht und handlich bleibt. Das SARA-LED-LateralLight kann an jede Kamera angeschlossen und alleine oder in Kombination mit einem Ringlicht verwendet werden. Die gesteigerte Ausleuchtung durch das LateralLight (132 superhelle LEDs) hat zur Folge, dass die Blende weiter geschlossen werden kann und es noch leichter ist, gute und scharfe Aufnahmen herzustellen.

Die von der Firma RAMEZANI angebotenen Dentalkamerapakete sind einfach in der Handhabung, dass jede auch ungeübte Person nach wenigen Minuten die Dentalfotografie in der Praxis übernehmen kann. Erst wenn die Dentalfotografie delegierbar wird und auch von einer Assistentin durchgeführt werden kann, kann sie sinnvoll in den Praxisablauf integriert werden. So ausgestattet macht die Digitalfotografie im Dentalbereich wirklich Spaß und kann in jeder Praxis ohne massiven zeitlichen Mehraufwand angewendet werden.

### Weitere Informationen:

RAMEZANI Kamerasysteme GmbH, Nürnberg  
 Telefon: 0911 63295-91, Fax: -92  
 ramez@t-online.de, www.dentalfotografie.info